



Warum 92% aller Bücher scheitern ...und wie DEIN Buch zu den 8% gehört, die Leben verändern

Transkript & Playbook

Aditya Nowotny: Vom Traum zum Bestseller. Warum 92% aller Bücher scheitern und wie aber dein Buch zu den 8% gehören kann, die Leben verändern.

Stell dir vor, du sitzt in deinem Lieblingscafé. Jemand fragt dich, was machst du eigentlich beruflich? Und du antwortest: "Ich bin Autor. Ich habe ein Buch geschrieben."

Wie fühlt sich das an? Spürst du dieses Kribbeln? Diese Mischung aus Stolz und ja, vielleicht auch ein bisschen Spannung. Gut, denn genau dieses Gefühl, genau diese Mischung, die zeigt dir, dass du hier richtig bist.

Francis Herdes: Letztes Jahr wurden auf Amazon allein im deutschsprachigen Raum über neue Bücher veröffentlicht.

.....



Und weißt du, wie viele davon tatsächlich erfolgreich waren? Wie viele davon mehr als 100 Exemplare verkauft haben? Wie viele davon das Leben ihrer Autoren wirklich verändert haben? Weniger als Prozent.

Aditya Nowotny: 92 Prozent scheitern. Nicht, weil die Ideen schlecht waren, nicht, weil die Autoren nicht qualifiziert waren, sondern weil sie einen fundamentalen Fehler gemacht haben.

Francis Herdes: Und in den nächsten 20 Minuten zeigen wir dir genau, welcher Fehler das ist, und, noch wichtiger, wie du ihn vermeidest. Ich bin Francis.

Aditya Nowotny: Und ich bin Aditya Nowotny. Zusammen haben wir über 200.000 Menschen geholfen, ihre Träume zu verwirklichen. Und der Traum, ein eigenes Buch zu schreiben, ist einer der häufigsten Träume überhaupt. Aber auch einer, der am wenigsten verwirklicht wird.

Francis Herdes: Warum? Das zeigen wir dir jetzt. Aber ich warne dich, was wir dir gleich zeigen, wird vielleicht unbequem. Es wird dich, es wird dich vielleicht sogar ein bisschen

Aditya Nowotny: Lass uns ehrlich sein, denn nur wenn wir ehrlich sind, können wir etwas verändern. Also schnall dich an, lass uns zuerst über den sprechen.

Was dich zurückhält: Erstens, der

Francis Herdes: Es gibt ein psychologisches Phänomen, das Forscher den "Curse of Knowledge" nennen, den Und es ist wahrscheinlich der Hauptgrund, warum so viele Bücher scheitern.



Aditya Nowotny: Hier ist, wie dieser "Curse of Knowledge" funktioniert. Wenn du ein Experte, eine Expertin in etwas bist, wenn du etwas jahrelang gemacht hast, wenn du tief in deinem Thema drin steckst, dann vergisst du, wie es ist, zu sein.

Francis Herdes: Du vergisst, welche Anfänger haben. Du vergisst, welche Konzepte verwirrend sind. Du vergisst, wo die echten liegen. Und deshalb schreibst du dein Buch für dich, nicht für deine

Aditya Nowotny: Lass mich dir ein Beispiel geben. Vor zwei Jahren kam eine Hundeernährungstrainerin zu uns. Elisabeth, 30 Jahre Erfahrung. Sie hatte ein Buch geschrieben. "Ultimative Wellness für Hunde".

Francis Herdes: Klingt beeindruckend, oder? Das Problem? Niemand sucht nach "Ultimative Wellness für Hunde". Menschen suchen nach "Dein Hund natürlich gesund - gesunde Ernährung für Hunde, Barfen".

Aditya Nowotny: Elisabeths Buch war brilliant, fachlich einwandfrei, vollgepackt mit Wissen. Doch es sich nicht. Warum? Weil es vom Fluch des betroffen war.

Francis Herdes: Sie schrieb für andere, nicht für die Menschen, die ihre brauchten. Und das ist der erste große Fehler, den wir sehen, immer wieder.

Was dich zurückhält:

Nummer Zwei: die Angst vor der

Aditya Nowotny: Es gibt einen zweiten Grund, warum Bücher nie geschrieben werden und der ist tiefer, emotionaler, schmerzhafter.



Francis Herdes: Die Angst vor der

Lass mich dir von Liane erzählen. Liane ist Therapeutin, spezialisiert auf Angststörungen. Ironischerweise hatte sie selbst einige Ängste.

Aditya Nowotny: Die Angst zu werden, die Angst zu werden. Die Angst, dass Menschen sagen: "Wer bist *du* denn, dass du ein Buch schreibst?" Kennst du dieses Gefühl?

Francis Herdes: Hier ist, was in Lianes Kopf ablief. Wenn ich ein Buch schreibe, muss ich mich positionieren. Ich muss sagen, das ist meine Meinung, das ist meine Methode. Und was, wenn andere Therapeuten das anders sehen? Was, wenn ich kritisiert werde?

Aditya Nowotny: Diese Angst vor dem, ist ein Schmerzpunkt, den wir bei fast allen unserer Teilnehmer sehen. Besonders bei guten Menschen, bei Menschen mit Herz, bei den Empathischen, bei denen, die wirklich helfen wollen.

Francis Herdes: Und hier ist die Ironie, gerade *weil* du dir Sorgen machst, gerade *weil* du Angst hast, Fehler zu machen, gerade *weil* du sicherstellen willst, dass du Menschen wirklich hilfst, bist du die Person, um ein Buch zu schreiben.

Aditya Nowotny: Die Leute, die keine Skrupel haben, die einfach ein Buch raushauen, vielleicht komplett von der KI geschrieben, die sind oft die falschen. Aber gerade die lassen sich nicht von Angst aufhalten.

Francis Herdes: Und das führt uns zu einem wichtigen psychologischen Prinzip.

Was dich zurückhält:

Nummer Drei: das-Syndrom.

Aditya Nowotny: Das-Syndrom oder anders ausgedrückt das-Syndrom.

Kennst du das? Dieses Gefühl, ich bin nicht gut genug, ich tue ja nur so, als ob. Es gibt andere, die besser sind als ich. Die Leute werden früher oder später herausfinden, dass ich in Wirklichkeit nichts zu bieten habe, dass ich so eine Art Hochstapler bin.

Francis Herdes: Hier ist eine schockierende Statistik. 70 Prozent aller erfolgreichen Menschen erleben irgendwann in ihrer Karriere das-Syndrom. 70 Prozent. Das bedeutet, die meisten Menschen und die besten Menschen zweifeln an sich.

Aditya Nowotny: Und weißt du, wer nicht am Impostor-Syndrom leidet? Gerade die inkompetenten Menschen, die sich nicht einmal ihrer eigenen Inkompetenz bewusst sind.

Und das nennt man den Dunning-Kruger-Effekt. Kurz gesagt besagt er, Menschen mit wenig Wissen ihre Kompetenz. Menschen mit viel Wissen ihre Kompetenz.

Francis Herdes: Also, wenn du dich fragst, bin ich gut genug, um ein Buch zu schreiben? Dann ist die Antwort ja, gerade weil du dir diese Frage stellst. Du erliegst also nicht dem Dunning-Kruger-Effekt.

Aditya Nowotny: Doch hier ist das Problem. Das Impostor-Syndrom hält dich zurück. Es flüstert dir zu: "Warte noch ein bisschen, lerne noch mehr, sammle noch mehr Erfahrung."

Francis Herdes: Und während du wartest, Menschen, denen du könntest. Und während du wartest, verdienen andere Geld mit mittelmäßigen Büchern. Und während



du wartest, vergeht dein Leben, ohne dass du dein Vermächtnis hinterlässt.

Kommen wir zum Vorteil Nummer Eins:
und

Aditya Nowotny: Vorteil Nummer Eins, wenn du ein Buch geschrieben und veröffentlicht hast und es zum Bestseller gemacht hast. Was passiert, wenn du dein Buch schreibst, was ist der Vorteil?

Francis Herdes: Der offensichtliche Vorteil ist, du bist Autor, du wirst Du wirst anders wahrgenommen. Du wirst respektiert. Aber lass uns tiefer gehen.

Aditya Nowotny: Denn es gibt auch Vorteile des Vorteils, also Meta-Vorteile. Und diese sind noch viel mächtiger wie der eigentliche Vorteil.

Francis Herdes: Wenn du Autorität hast, wenn Menschen dich als Experten sehen, dann passiert etwas Magisches. Sie wollen von dir

Aditya Nowotny: Du musst nicht mehr Du musst nicht mehr Du musst nichts mehr beweisen, dass du gut bist. Das hat dein Buch bereits für dich getan.

Francis Herdes: Das ist der Vorteil des Vorteils. Der Vorteil ist, du hast ein Buch geschrieben und wirst anerkannt, gewinnst an Bekanntheit, du wirst als Autorität wahrgenommen. Der Vorteil dieses Vorteils, Autorität führt zu Vertrauen. Vertrauen führt zu einfachen Verkäufen. Einfache Verkäufe führen zu mehr mit weniger



Aditya Nowotny: Lass' mich dir ein konkretes Beispiel geben. Susanne ist Network-Marketerin. Vor ihrem Buch musste sie 20 Menschen ansprechen, um einen Partner zu gewinnen.

Francis Herdes: Nach ihrem Buch: Sie gibt ihr Buch weiter. Die Menschen lesen es und dann kommen sie zu ihr und sagen:
"....."
Das Verhältnis ist jetzt eins von fünf statt eins von zwanzig.

Aditya Nowotny: Ein weiteres Beispiel des Vorteils des Vorteiles. Nicht nur Autorität, sondern ein komplett transformiertes Business-Modell.

Und nun zum Vorteil Nummer Zwei. Dein

Francis Herdes: Es gibt noch einen tieferen Vorteil, einen, über den wir nicht oft sprechen, weil er emotional ist, weil er zu privat scheint.

Aditya Nowotny: Es geht um dein, um das, was bleibt, wenn du einmal nicht mehr hier bist. Und ich weiß, das klingt vielleicht etwas abgefahren, doch es ist wichtig.

Francis Herdes: Es gibt eine alte Weisheit, manche sagen, sie kommt aus China, andere sagen aus dem Talmud. Ein Mensch sollte in seinem Leben einige wichtige Dinge tun. Ein Haus bauen, ein Baum pflanzen, Kinder haben, leibliche oder geistige und ein Buch schreiben.

Aditya Nowotny: Warum ein Buch? Weil ein Buch bleibt, es überlebt dich. Es trägt deine Gedanken, deine Weisheit, deine Essenz in die Zukunft.

Francis Herdes: Stell dir vor, deine Urenkel finden eines Tages dein Buch, sie lesen deine Worte, sie verstehen, wer du warst, was dir wichtig war, wofür du gestanden hast.



Aditya Nowotny: Das ist Macht. Das ist
Das ist etwas, das man mit Geld nicht kaufen kann. Doch es erfordert Mut, den Mut, dein Buch zu schreiben.

Schauen wir uns Vorteil Nummer Drei an, dein
vermitteln mit dem Buch.

Francis Herdes: Da gibt es noch eine wichtige Frage. Sollte ich mir überhaupt die Mühe machen, selbst ein Buch zu schreiben, das nicht lieber von einer KI, Chat-GPT oder Claude oder eins der spezialisierten KI-Tools machen lassen?

Aditya Nowotny: Du kennst den Hype am Internet. Kaufe dir ein KI-Tool um nur 27 Euro und es schreibt ein Buch für dich. Es macht das Cover, es lädt es hoch und es veröffentlicht es.

Francis Herdes: Im Ernst? Wenn es so billig ist und so einfach geht, warum hörst du dann nie von KI-geschriebenen Bestsellern?

Weil die, das menschliche
und die menschliche fehlen, weil das Originale und das Originelle hinter all den Algorithmen verschwindet.

Aditya Nowotny: In der Tat gibt es heute drei Wege.

Du kannst dein Bestsellerbuch auf die traditionelle Methode, einfach 100% schreiben.

Zweitens, du kannst ein Bestsellerbuch schreiben.

Und drittens, du kannst dein Buch schreiben lassen, allerdings nur wenn du die Finessen in den Prompt, eine riesige Kontext-Datei, bereitstellst. Denn sonst weiß die KI nicht, was sie schreiben soll und schreibt dann einfach generischen Mist und Müll zusammen. Und dann solltest du auch noch in dieser Kontextdatei die deines Zielpublikums hinterlassen,



damit die KI weiß, in welchem Stil sie schreibt.

Du kannst dich also für eine dieser drei Methoden entscheiden, entweder du schreibst ganz als Mensch oder unterstützt von der KI. Vollständig von der KI generiert, wenn du weißt, wie. In jedem Fall wirst du, vielen und an Bekanntheit, Popularität und Autorität gewinnen.

Francis Herdes: Okay, ich weiß, was du jetzt denkst, das klingt ja toll, aber ich habe trotzdem Angst. Was, wenn ich vom Fluch des Wissens betroffen bin? Was, wenn mein Impostor-Syndrom mich lähmt? Was, wenn ich nicht weiß, wie ich anfangen soll? Was, wenn ich nicht weiss, wie mit der KI umgehen?

Aditya Nowotny: Perfekt, denn genau darüber sprechen wir im nächsten Video. Im zweiten Teil dieser Serie zeigen wir dir, warum gerade die empathischsten Menschen die größte Angst haben und warum das ein Zeichen ist und nicht ein Problem.

Wir sprechen über die drei psychologischen Trigger, die dich zurückhalten und wie du sie überwindest. Und warum "perfekt" der Feind von ist. Besser getan als perfekt.

Francis Herdes: Aber vorher, mach bitte eine Sache für uns, schreib in die Kommentare:

"Mein Buchthema ist"

und da schreibst du dein Buchthema rein und:

"Meine größte Angst dabei ist"

- beschreibe deine größte Angst hier. Füll das einfach aus.

Aditya Nowotny: Es muss nicht perfekt sein. Es kann sich noch ändern. Doch schreib bitte dein Buchthema auf in den



Kommentaren und schreib gegebenenfalls, falls du Angst hast, die Angst auf, die dich möglicherweise davor zurückhält, ein Buch zu schreiben.

Francis Herdes: Denn weißt du was, der erste Schritt, um ein Buch zu schreiben, ist, der Welt anzukündigen, dass du eins schreiben willst. Mach es mit Ankündigung.

Aditya Nowotny: Richtig. Schreib's in die Kommentare und dann sehen wir uns im zweiten Video, wo wir tief in die Psychologie eintauchen und dir zeigen, wie du deine inneren Blockaden überwindest.

Francis Herdes: Auf bald!

Möchtest du mehr wissen?

Wir haben ein Webinar für dich aufgenommen, du kannst es dir JETZT sofort auf <https://adityanowotny.com/bestseller-webinar/> ansehen.